

HÄPPCHEN

GEBÄCK MIT GESCHICHTE

Anlässlich des Badener Friedenskongresses, der 1714 den Spanischen Erbfolgekrieg beendete, machte ein kleines Blätterteiggebäck Furore: das so genannte **SPANISCHBRÖDLI**. Ausgerechnet in Zürich war die Leckerei besonders beliebt – doch weil damals in der Zwinglistadt Ausschweifung und Schlemmerei verpönt waren, mussten sich die Dienstboten der vornehmen Herrschaften in der Nacht zu Fuss auf nach Baden machen, um die Häppchen zu besorgen. Der Vorteil: Sie kamen noch warm auf den Frühstückstisch der vornehmen Zürcher Familien. 1847 übernahm dann die erste Schweizer Eisenbahn den Transport; der Kurs zwischen Baden und Zürich wurde deshalb auch «Spanischbrödlibahn» genannt. Anlässlich der Badenfahrt 2007 wird die Leckerei von vier Bäckereien wieder hergestellt: in der etwas faden Originalversion «nature», passend zum Frühstück; oder mit Rüeblli-Haselnuss-Füllung, ideal zum Zvieri – ganz nach Zürcher Gusto! (boe)

Bäckerei Arnet, Haselstr. 23, Tel. 056 222 73 70;
Bäckerei Himmel, Bahnhofplatz 9, Tel. 056 203 70 50;
Hotel Linde, Mellingerstr. 22, Tel. 056 222 53 85;
Bäckerei Moser, Neuenhoferstr. 109 Tel. 056 204 44 88.

